

Ressort: Finanzen

Fitschen betrachtet Anruf bei Bouffier als Fehler

Frankfurt/Main, 17.12.2012, 16:23 Uhr

GDN - Der Chef der Deutschen Bank, Jürgen Fitschen, betrachtet den Telefonanruf bei Hessens Ministerpräsident Volker Bouffier wegen der Razzia in dem Geldinstitut inzwischen als Fehler. Wie die "Süddeutsche Zeitung" berichtet, heißt es aus Fitschens Umfeld, er bedauere den Anruf.

Der Bankchef hatte sich vergangene Woche bei Bouffier darüber beklagt, dass die Bilder von der Durchsuchungsaktion mit bewaffneten Polizisten verheerend für das Image der Bank seien. Bouffier hatte erwidert, Umfang und Details der Razzia wegen Umsatzsteuerbetrugs seien Sache der Staatsanwaltschaft. Fitschens Intervention hatte großen Unmut in der Politik ausgelöst.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-4326/fitschen-betrachtet-anruf-bei-bouffier-als-fehler.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com